

ANTWORT

Vielen Dank für Ihre Antwort bis zum **23. August 2019**.

per Telefax: **+49 30 240087-54**

per E-Mail: **anmeldung@bstbk.de**

Rückfragen per Telefon: **+49 30 240087-0**

AM 8. BWL SYMPOSIUM 2019

Donnerstag, 12. September 2019, 09:30 Uhr

Auditorium, Friedrichstraße 180, 10117 Berlin

- Nehme ich gern teil.
- Kann ich,, leider nicht teilnehmen.
- An meiner Stelle nimmt teil.

ABSENDER DES TEILNEHMERS:

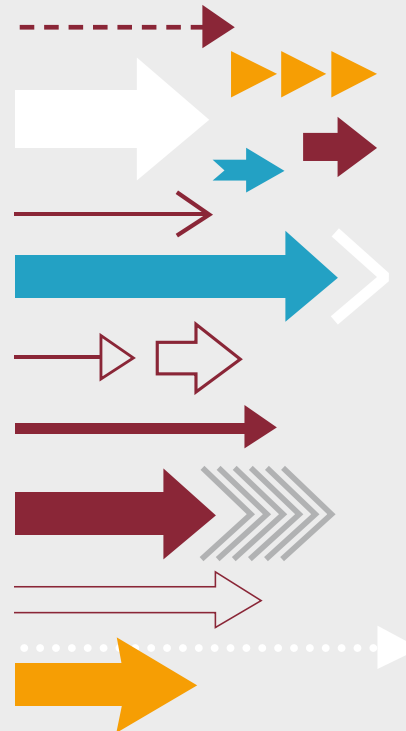
Vorname/Name

Firma/Institution

Straße

PLZ/Ort

E-Mail



8. BWL SYMPOSIUM 2019

**»BÜROKRATISCHE REGELUNG
VERSUS VERTRAUEN IN WERTE –
BRAUCHEN DEUTSCHE UNTERNEHMEN
EINE WERTEDISKUSION?«**

**DONNERSTAG,
12. SEPTEMBER 2019
09:30 – 12:00 UHR**

**AUDITORIUM
FRIEDRICHSTRASSE 180
10117 BERLIN**

Wir möchten Ihren Namen, Ihre Berufsbezeichnung und die von Ihnen angegebene Organisation/ Kanzlei in einer Teilnehmerliste erfassen und bitten um Ihr Einverständnis. Sofern Sie hiermit nicht einverstanden sind, ist dies mit keinerlei Nachteilen für Sie verbunden.

- Ja, ich bin einverstanden. Nein, ich bin nicht einverstanden.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Eingang Ihres Widerrufs bei uns bleibt unberührt.

Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der BStBK verwendet werden.

Bundessteuerberaterkammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Behrenstr. 42
10117 Berlin

Telefon: +49 30 240087-0
Telefax: +49 30 240087-99
E-Mail: zentrale@bstbk.de
Internet: www.bstbk.de

BStBK **BUNDES
STEUERBERATER
KAMMER**



PROGRAMM

DER STEUERBERATER ALS BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHER BERATER

Steuerberater sind für kleine und mittlere Unternehmen erster Ansprechpartner – und dies nicht nur bei steuerlichen Fragen, sondern auch bei betriebswirtschaftlichen Themen wie z. B. Controlling, Unternehmensplanung oder Finanzierung. Um die Kompetenz der Steuerberater auf dem Gebiet der betriebswirtschaftlichen Beratung gegenüber der Öffentlichkeit stärker zu verdeutlichen, veranstaltet die Bundessteuerberaterkammer ein betriebswirtschaftliches Symposium.

»BÜROKRATISCHE REGELUNG VERSUS VERTRAUEN IN WERTE – BRAUCHEN DEUTSCHE UNTERNEHMEN EINE WERTEDISKUSSION?«

Unternehmen sind mit einer Vielzahl neuartiger Herausforderungen konfrontiert. Dabei gewinnen Werte in Zeiten von Globalisierung, Digitalisierung und hohem Innovationsdruck als Kompass für Unternehmensführung und Kundenpflege zunehmend an Bedeutung. Dies gilt gleichermaßen hinsichtlich der digitalen Transformationen, als auch aufgrund des Generationswechsels in der Arbeitswelt. Einer wertbasierten und wertschätzenden Unternehmensführung kommt auch in Bezug auf die Arbeitsverhältnisse und Mitarbeiterführung eine enorme Bedeutung zu.

Aufgrund des massenmedialen Einflusses spielt zudem die öffentliche Wahrnehmung von Unternehmen für deren Erfolg eine immer wichtigere Rolle. Dabei stehen Themen wie Nachhaltigkeit und Compliance im Fokus der Öffentlichkeit. So haben beispielsweise der Dieselskandal oder die Steuervermeidung von multinationalen Unternehmen für öffentliche Empörung gesorgt und die Reputation sowie den wirtschaftlichen Erfolg der betroffenen Unternehmen (nachhaltig?) negativ beeinflusst.

Derartigen Verstößen und missbräuchlichem Verhalten von Unternehmen versucht man mittels gesetzlicher und bürokratischer Regulierung zu begegnen. Das Bundesjustizministerium erarbeitet in diesem Zusammenhang derzeit einen Gesetzentwurf zur Neuregelung des Rechts der Unternehmenssanktionen und der Regelung von Internal Investigations. Doch wie effektiv können solche Regelungen wirklich sein? Kommt es möglicherweise erst gar nicht zu einer solchen Überschreitung gesetzlicher und moralischer Grenzen, wenn in der Unternehmenskultur Werte implementiert sind und diese auch gelebt werden?

Insoweit stellt sich die Frage, ob Werte einen zukünftig immer bedeutsameren Differenzierungs- und Erfolgsfaktor für Unternehmen darstellen und deren Veränderungs- und Zukunftsfähigkeit von innen heraus zu stärken geeignet sind. Dabei ist auch zu fragen, ob inhabergeführte Familienunternehmen bzw. Mittelstandsunternehmen diesen Herausforderungen besser gewachsen sind.

- 09:30 Uhr** **Kaffee-Empfang**
- 10:00 Uhr** **Begrüßung und Einleitung**
Dr. Raoul Riedlinger, StB/WP/RA
Präsident der Bundessteuerberaterkammer, Berlin
- 10:10 Uhr** **Impulsvortrag**
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Georg Schreyögg
Management Department FU Berlin, Berlin
- 10:40 Uhr** **Offene Diskussion**

Weitere Podiumsteilnehmer:

Fabian Wehnert
Abteilungsleiter Mittelstand und Familienunternehmen
Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI),
Berlin

Barbara Körner
2. Vizepräsidentin BCM
Senior Legal Counsel
Coca-Cola GmbH, Berlin

Nina Walter
IND Berlin @ BIKINI Berlin, Berlin

Karl-Heinz Bonjean, StB
Präsidentialmitglied der Bundessteuer-
beraterkammer, Berlin

Moderation: **Dr. Hendrik Wieduwilt**
Wirtschaftskorrespondent der FAZ, Berlin

ca. 12:00 Uhr **Imbiss**

